

Gemeinde Kreuzau
Schul- und Kulturamt - Herr Graßmann
BE: Herr Graßmann / Herr Stolz
Kreuzau, Datum

Vorlagen-Nr.: 13/2006

- Öffentlicher Teil -

Sitzungsvorlage

für den

Schulausschuss	02.03.2006
Hauptausschuss	28.03.2006
Rat	25.04.2006

TOP: Einrichtung von Offenen Ganztagsgrundschulen (OGS) im Bereich der Gemeinde Kreuzau

I. Sach- und Rechtslage:

Bereits mit den Sitzungsvorlagen Nr. 50/2003 vom 03.06.2003 und Nr. 40/2005 vom 23.05.2005 wurden Sie über die Rahmenbedingungen zur Einführung von Offenen Ganztagsgrundschulen in der Gemeinde Kreuzau informiert.

In der Zwischenzeit hat die Verwaltung eine Befragung der Eltern vorgenommen, über deren Ergebnis ich Sie unterrichten möchte.

Aufgrund dieser Befragung wurde mit Stand zum 16.02.2006 für insgesamt 226 Schüler/-innen ein Interesse zur Teilnahme an der OGS bekundet. Insofern wird auf die beigefügten detaillierten Aufstellungen, welche sowohl auf die einzelnen Grundschulbezirke als auch auf das Gesamtergebnis abgestellt sind, verwiesen. Zu beachten ist, dass diese Zahlen allerdings auch Kinder beinhalten, die zu einem späteren Zeitpunkt als dem Schuljahr 2007/08 eingeschult werden.

Wie hieraus ersichtlich, besteht an allen Grundschulen ein Bedarf zur Einrichtung von OGS-Gruppen. Dies setzt allerdings voraus, dass die in Frage kommenden Erziehungsberechtigten ihr/e Kind/er im Rahmen des noch einzuleitenden Anmeldeverfahrens dann letztlich auch verbindlich anmelden. Erfahrungsgemäß kann durchaus davon ausgegangen werden, dass die in der Aufstellung im Detail nachgewiesenen Anmeldezahlen dann nicht mehr ganz erreicht werden. In diesem Zusammenhang ist sicherlich auch die Festlegung der aufzubringenden Elternbeiträge (plus Kosten der Mittagsverpflegung) sowie auch der ausdrückliche Hinweis darauf, dass nach Anmeldung eine Teilnahme an der OGS auch für 5 Tage grundsätzlich verbindlich ist, zu beachten.

Unabhängig davon schlage ich vor, dass die Verwaltung die Details zur Einrichtung von OGS erarbeitet und bis zur nächsten Ratsrunde, abschließend mit der Sitzung des Rates am 20.06.2006, zur Entscheidung vorlegt.

In diesem Zusammenhang wird ebenfalls zu entscheiden sein, ob und in welchem Umfang bauliche Maßnahmen an den verschiedenen Grundschulen durchzuführen sind.

Ich weise darauf hin, dass bereits für **Montag, den 03.04.2006, 19.00 Uhr**, im Rathaus Kreuzau die nächste Sitzung des Schulausschusses vorgesehen ist, in der die verschiedenen Träger der außerunterrichtlichen Angebote zur OGS ihre Rahmenkonzepte vorstellen sollen. Bis dahin werden, so es ist mit den Schulleiterinnen und Schulleitern der 5 Kreuzauer Grundschulen abgesprochen, auch die von dieser Seite zu erstellenden pädagogischen Konzepte, zumindest als Grobkonzepte, vorliegen. Diese Vorgehensweise ist nach Meinung der Verwaltung unbedingt erforderlich, damit in der gemäß Sitzungskalender für den 17.05.2006 vorgesehenen nächsten

Schulausschusssitzung, in dieser Angelegenheit ein verbindlicher Beschlussvorschlag für die bereits erwähnte Ratssitzung am 20.06.2006 erarbeitet werden kann.

II. Haushaltsmäßige Auswirkungen:

Zunächst keine.

III. Beschlussvorschlag:

- „1. Die Auswertung der Fragebögen im Rahmen der Bedarfsermittlung für die Einrichtung von Offenen Ganztagsgrundschulen hat ergeben, dass an allen Grundschulstandorten ein Interesse besteht.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Vorbereitungen mit dem Ziel der bedarfsgerechten der Einführung zum 01.08.2007 zu treffen und das Ergebnis zur nächsten Ratsrunde vorzutragen.“

Der Bürgermeister

- Ramm -

IV. Beratungsergebnis:

Einstimmig: _____
Ja: _____
Nein: _____
Enthaltungen: _____